

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.11.2007

1. Bürgermeister Katzenberger beantragte folgende Änderungen der Tagesordnung:
TOP 4 - Geschossflächenzahl Gewerbegebiet Hesselbach entfällt

Der Gemeinderat war einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Teile der Gemeinderatssitzungen vom 16. und 20.10.2007

Auf die Verlesung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde verzichtet; eine Ablichtung lag jedem Gemeinderat vor. Es wurden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Gemeindewald : Forsteinrichtung 2008-2027 (Anlage)

Am 20.10.2007 fand eine Waldbegehung statt, bei der Forstsachverständiger Leonhard Brühl sowie die Herren Stephan Thierfelder und Markus Resch das neue Forsteinrichtungswerk vorstellten und erläuterten. Herr Resch nahm nochmals zu einigen Fragen Stellung.

Dem Forsteinrichtungswerk für die Jahre 2008 – 2027 mit einem jährlichen Hiebsatz von 2.300 fm wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Gemeindewald: Jahresbetriebsplan 2008

Forstamtmann Markus Resch vom Amt für Landwirtschaft und Forsten stellte den Forstbetriebsplan 2008 vor und erläuterte die einzelnen Maßnahmen.

Der Plan enthält folgende wesentliche Positionen:

Holzernte	46.900 €
Bestandsgründung	18.540 €
Bestandspflege	9.000 €
Waldschutz	17.300 €
Wegebau und –unterhalt	4.700 €
Werkzeuge, Geräte	1.000 €
Sonstiges	1.000 €
Betriebsleitung/ -ausführung	<u>8.900 €</u>
Ausgaben	107.340 €
Einnahmen	120.000 €

Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Planung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Gewerbegebiet Hesselbach: Änderung der Geschossflächenzahl

Wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

5. Sanierung Hauptschule: Estrich für ehemaligen Physiksaal

Die Podeste im ehemaligen Physiksaal wurden abgebaut. Dabei stellte sich heraus, dass sie vor Aufbringung des Estrichs erstellt wurden, d. h. ein großer Teil des Bodens, ca. 75 % der Fläche, war nicht mit Estrich bedeckt. Die Folge ist, dass der alte Estrich entfernt und ein völlig neuer aufgebracht werden muss. Die Arbeiten müssen umgehend durchgeführt werden. 1. Bürgermeister Katzenberger hat deshalb für die Aufbringung des neuen Estrichs den Auftrag an die Fa. Schmitt, Hesselbach gem. Angebot vom 25.10.2007 vergeben. Die Kosten betragen 5.107,60 €.

Der alte Belag wird durch Fa. Wehner u. Geiß – Trockenbauarbeiten – entfernt.

1. Bürgermeister Katzenberger erklärte anhand verschiedener Bilder den Fortgang der Bauarbeiten.

Der Gemeinderat stimmt nachträglich vorgenannter Auftragsvergabe zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Antrag Gemeinderat Franz Neugebauer: Zur Stellungnahme des 1. Bürgermeisters in der Gemeinderatssitzung am 04.09.2007 "Beratung über 3 Bauplätze in Hoppachshof im Bauausschuss"

Der Antrag von Gemeinderat Franz Neugebauer lag jedem Gemeinderatsmitglied vor und wurde zusätzlich von Herrn Neugebauer verlesen. Er liegt dieser Sitzungsniederschrift als Anlage bei.

1. Bürgermeister Katzenberger äußerte hierzu, dass er schon mehrmals zu diesem Thema Stellung genommen habe. Er hätte sich nach Auskunft des Landratsamtes rechtskonform verhalten und in den bisherigen Sitzungen vollumfänglich Auskunft gegeben. Er werde zu diesem Thema keine weitere Stellungnahme mehr abgeben.

Gemeinderat Neugebauer sagte, es gehe ihm nur um die Behauptung des Bürgermeisters, der Bauausschuss hätte bezüglich der Anzahl der Bauplätze in Hoppachshof auf dem Gelände des alten Spielplatzes einen Beschluss gefasst. Dies stimme aber nicht und diesbezüglich habe der Bürgermeister noch nicht Stellung genommen.

1. Bürgermeister Katzenberger lehnte jede weitere Diskussion zu diesem Thema ab, da die Vorgänge in den vorhergehenden Sitzungen ausreichend gewürdigt wurden.

7. Anfragen gem. § 32 GeschO

7.1. Papiertonne

1. Bürgermeister Katzenberger wies darauf hin, dass jeder Haushalt eine Papiertonne erhält. Er könne diese aber auch wieder zurückgeben.

Zusätzlich wird für eine Sammelstelle in der Gemeinde ein Papiercontainer aufgestellt.

Die bisherigen Sammlungen durch Vereine bleiben erhalten.

Ein Informationsblatt des Landkreises wurde jedem Gemeinderat ausgehändigt. Die Vereine sollen gegebenenfalls ortsüblich und rechtzeitig bekannt machen, ob sie die bisherigen Sammlungen weiterhin durchführen.

8. Bauanträge, Liegenschaften, Verpachtungen, Grundstücksangelegenheiten

Es ist nichts angefallen.